



Braunschweig, März 2008

MODALITÄTEN ZUR AUSRICHTUNG DER DEUTSCHEN F3J-MEISTERSCHAFT 2008

Die F3J-DM 2008 wird wie im Jahr 2007 im Prinzip als offene Meisterschaft für alle DAeC-Mitglieder ausgetragen. Die maximale Teilnehmerzahl bleibt jedoch auf 120 beschränkt (Startgruppen maximal 10 bei x Teilnehmern pro Gruppe).

- Nehmen mindestens sieben (7) Jugendliche (CIAM-Regel) teil, gibt es eine Gesamt- und eine Jugendmeisterschaft. Unter Jugendliche sind dabei alle Teilnehmer zu verstehen, die maximal ihr 18. Lebensjahr in 2008 vollenden.
- Neben der Gesamtwertung und einer eventuell vorhandenen Jugendmeisterschaft gibt es zusätzlich eine Juniorenmeisterschaft. Unter Junioren sind dabei alle Teilnehmer zu verstehen, die zum Einen nicht mehr unter die Wertung für Jugendliche fallen und zum Zweiten maximal ihr 23. Lebensjahr in 2008 vollenden.
- Jugendliche, Junioren und Senioren fliegen in den Vorrunden zusammen. Soweit es die Verhältnisse zulassen, sind sechs (6) Vorrunden zu fliegen.
- Die besten Jugendlichen aus den Vorrunden, etwa 25% aller Jugendlichen, maximal sieben (7), bestreiten ein separates Fly Off mit zwei (2) Runden (kein Streicher), um den Deutschen Jugendmeister zu ermitteln.
- Bei mindestens 15 Junioren (gemäß o.g. Altersklasse) bestreiten etwa 25% aller Junioren, maximal sieben (7) ein separates Fly Off mit zwei (2) Runden (kein Streicher), um den Deutschen Juniorenmeister zu ermitteln.
- Die besten Teilnehmer aus den Vorrunden, ggf. auch Jugendliche und Junioren, bestreiten ein Fly Off mit mindestens zwei Runden zur Ermittlung des Deutschen Meisters. Zur Festlegung der Anzahl der Teilnehmer am Fly Off ist folgender Schlüssel anzuwenden:
 - mehr als 99 Teilnehmer => 12 Piloten
 - mehr als 88 Teilnehmer => 11 Piloten
 - mehr als 77 Teilnehmer => 10 Piloten
 - mehr als 66 Teilnehmer => 9 Piloten
 - mehr als 55 Teilnehmer => 8 Piloten
 - mehr als 44 Teilnehmer => 7 Piloten
 - mehr als 33 Teilnehmer => 6 Piloten
 - bis zu 33 Teilnehmer => 5 Piloten

Hierbei zählt nur die Anzahl der Teilnehmer welche auch den Wettbewerb angetreten haben (nicht die gemeldete Anzahl). Bei Beginn des Wettbewerbs ist die Anzahl der Fly Off Teilnehmer bekannt zu geben.

- Die Meisterschaften werden nach den sportlichen Regeln der CIAM für die Klasse F3J, die ab dem 1. Januar 2008 gültig sind, durchgeführt. Zusätzlich gelten die aktuellen Bestimmungen der Bemod.
- Abweichend zu den Regeln der CIAM ist die Landewertung der ersten zwei Meter in 20 cm Schritten feiner zu differenzieren. Also 0-20cm = 100 Punkte, 20-40cm = 99 Punkte, ..., 180-200cm = 91 Punkte.

- Die eingesetzten Fernbedienungen müssen für störungsfreien Sende- und Empfangsbetrieb mit 10kHz-Frequenzabstand geeignet sein. Die Teilnehmer müssen mindestens über 2 Frequenzen verfügen.
- Falls keine offene Meisterschaft 2008 durchgeführt wird, erfolgt die Wertung des deutschen Meisters bzw. Jugendmeister 2008 durch die Endwertung des Qualifikationsmodus für die Europameisterschaft 2009.
- Da die F3J-DM 2008 gleichzeitig auch Qualifikationswettbewerb für die Teilnahme an der Europameisterschaft 2009 ist, sind auch die entsprechenden Modalitäten zur Ausrichtung von Qualifikationswettbewerben vom Veranstalter zu berücksichtigen.